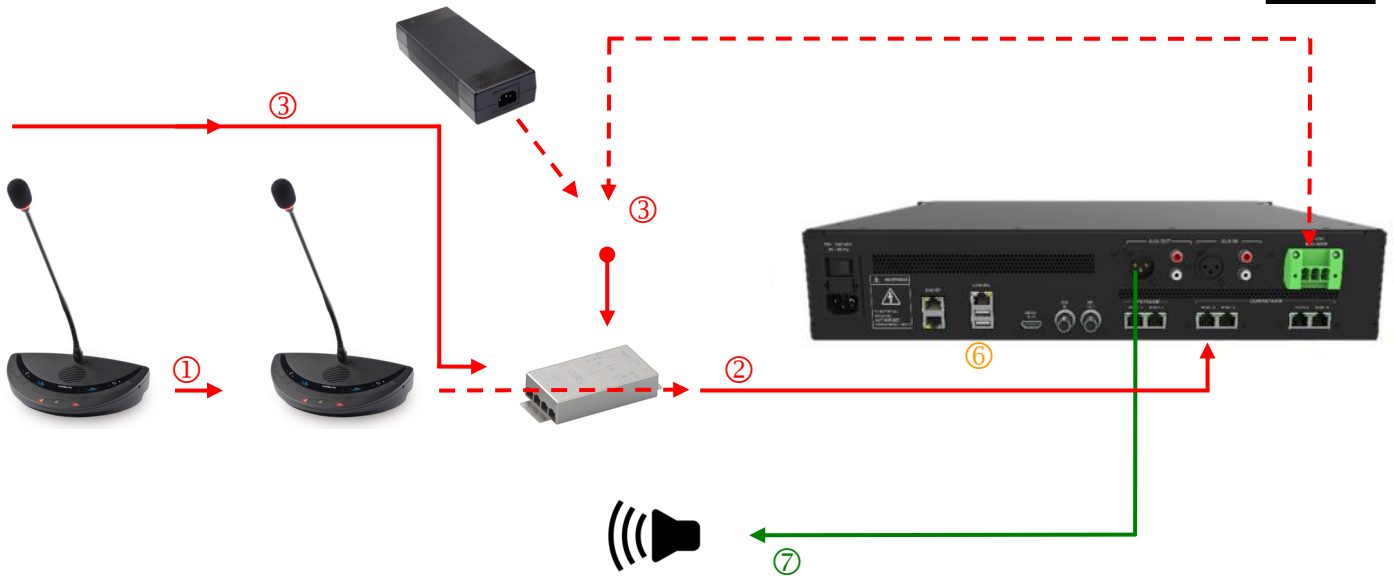


Bedienungsanleitung Inbetriebnahme Televic Konferenzsystem mit **EMBEDDED ROOM SERVER**



⑤

Mikrofon-Modi:

- 1) Direct Access
- 2) Request
- 3) VOX
- 4) Group Mode

Allgemeine Einstellungen:

- Lautstärke Floor
- Mikrofon-Modus 1) - 4)
- Anzahl gleichzeitiger Sprecher
- Lautstärke Kopfhörer
- Sperrern, gedrückt halten

televic
conference

Schritt 1: AUFBAU

- ① Verbinden Sie alle Sprechstellen mithilfe der mitgelieferten Netzwerkleitungen untereinander. Bitte beachten Sie die maximale Leitungslänge von 100 Metern.
- ② Verbinden Sie nun diese Linie(n) mit der Konferenzzentrale über: *Conference Network (CN), Port 1-4*. Es lassen sich 4 Linien á maximal 20 Sprechstellen anschließen. Die Sprechstellen lassen sich einfach redundant verkabeln, indem ein Ring gelegt wird.
- ③ Nutzen Sie den *Network Extender (NE)* zur Erweiterung oder zur Verteilung. Die Datenverbindung zur Konferenzzentrale erfolgt ebenfalls über *Conference Network (CN), Port 1-4*. Die Stromzufuhr erfolgt über den Anschluss an der Zentrale oder abgesetzt durch das mitgelieferte externe Netzteil.

Bitte beachten: Die Konferenzzentrale liefert Strom für insgesamt 80 Sprechstellen, inklusive des *NE*, wenn die Spannungsversorgung über die Zentrale erfolgt. Bei Benutzung des externen Netzteils können weitere 50 Sprechstellen per *NE* angeschlossen werden.

Schritt 2: KONFIGURATION

- ④ Schalten Sie die Konferenzzentrale ein. Nach dem Startvorgang werden die angeschlossenen Sprechstellen erkannt und sind betriebsbereit.
Um nachträglich weitere Sprechstellen hinzuzufügen bedarf es eines Neustarts des Systems.
- ⑤ Mithilfe des *Jog Dials* an der Zentrale treffen Sie nun Ihre gewünschten Einstellungen (*siehe Schaubild*):
Durch Drehen und anschließendes Drücken des Tasters gelangen Sie durch die Einstellungen.
Das rote Rasterdisplay zeigt Ihnen hierbei die entsprechenden Werte an, beispielsweise die Anzahl gleichzeitiger Sprecher oder den Lautstärkewert des Floor-Signals. Zum Bestätigen nochmals den Taster drücken. Die Reihenfolge, in der Sie die Einstellungen festlegen spielt hierbei keine Rolle.



Zusätzlich verfügt die Anlage über vier verschiedene Mikrofon-Modi:

- 1) **Direct Access / Direkte Rede:** Durch Drücken der Mikrofontaste an der Sprechstelle wird dieses aktiviert. Es können so viele Mikrofone geöffnet werden, bis die maximale Anzahl gleichzeitiger Sprecher erreicht ist. Wird darüber hinaus eine Mikrofontaste gedrückt, hat dies keinerlei Effekt. Der Präsident kann mithilfe seiner Sprechstelle Mikrofone deaktivieren. Eine PTT- oder Override-Funktion kann separat eingestellt werden (*siehe* ⑥).
 - 2) **Request / Anfrage:** Durch Drücken der Mikrofontaste wird eine Sprechanfrage gesendet. Die Sprechstelle zeigt dies anhand eines grünen Blinkens an. Die Anfrage kann vom Präsidenten beantwortet werden.
 - 3) **VOX / Stimmerkennung:** Das Mikrofon wird durch Stimmerkennung aktiviert. Ein zusätzliches Drücken der Sprechaste ist nicht mehr erforderlich. Es werden so viele Mikrofone geöffnet, bis die maximale Anzahl gleichzeitiger Sprecher erreicht ist. Dynamikwerte und Haltezeit können separat eingestellt werden (*siehe* ⑥).
 - 4) **Group Mode / Gruppendiskussion:** Durch Drücken der Mikrofontaste an der Sprechstelle wird diese aktiviert. Es können so viele Mikrofone geöffnet werden, bis die maximale Anzahl gleichzeitiger Sprecher erreicht ist. Wird darüber hinaus eine Mikrofontaste gedrückt, geht diese Sprechstelle in den *Request-Modus*. Der Präsident kann mithilfe seiner Sprechstelle Mikrofone deaktivieren und Anfragen beantworten.
- ⑥ Um weitere Einstellungen zu treffen, lässt sich die Konferenzzentrale mithilfe eines PCs per Webbrowser bedienen. Verbinden Sie hierzu den PC mit der Konferenzzentrale über *LAN* und rufen Sie folgende IP-Adresse in einem privaten Browserfenster auf: *192.168.0.100*. Für eine erfolgreiche Datenverbindung muss der PC eine statische IP-Adresse aus dem gleichen Adressbereich besitzen (*192.168.0.XXX*).

Schritt 3: OUTPUT

- ⑦ Eine Audiosumme des Konferenzsystems erhalten Sie über den Ausgang *AUX OUT 1 (XLR)*.